

EXPRESS

Die Woche

Ausgabe Kalk / Deutz / Mülheim / Rath / Heumar
27./28. Juni 2025 | 26. Woche | 4. Jahrgang

So erreichen Sie uns

Zustellung:
Zur Online-Reklamation den QR-Code scannen oder direkt zu:
www.bit.ly/edw-zustellung
oder per Mail an:
reklamation@rdw-koeln.de

Zustellung und private (Klein-)Anzeigen:
(0 22 32) 94 52 00
privat@express-die-woche.de

Gewerbliche Anzeigen:
gewerblich@express-die-woche.de

Die Redaktion:
EXPRESS - Die Woche
Amsterdamer Str. 192
50735 Köln / redaktion@express-die-woche.de

Stadt denkt über Crack-Ersatz nach

Drogenszene Köln

Photo: Krasniqi

ANZEIGE

MARKISEN-SONDERMODELLE MIT TOLLEN EXTRAS* ZUM SONDERPREIS!

Schatten-Plus · Funk-Motor · Beleuchtung

Clever sparen
20% RABATT*
im Juli 2025

75 JAHRE FRIENSCHE **FRANZ AACHEN** MARKISENMANUFAKTUR
ZELTE UND PLANEN GMBH
Infos & Termin unter: **0228 - 46 69 89**
Röhfeldstr. 27 · 53227 Bonn-Beuel · info@franz-aachen.com
MARKISEN + MARKISENTÜCHER + WINTERGARTENBESCHÜTTUNGEN + GLASDÄCHER + TEXTILE KONFEKTION

Einwohnerzahl stieg leicht an

Köln. In Köln lebten Ende 2024 genau 1.024.621 Menschen. Das waren 213 Einwohner mehr als zum Jahresende 2023. Und in NRW? Ende 2024 lebten in dem Bundesland 18.034.454 Menschen. Wie das Statistische Landesamt jetzt weiter mitteilt, war die Einwohnerzahl in NRW um 16.934 (+ 0,1 %) höher als zum Jahresende 2023. Obwohl im Jahr 2024 mehr Menschen starben als Personen geboren wurden (sog. Sterbeüberschuss: 67.743), konnte der positive Wanderungssaldo mit 83.872 mehr Zu- als Fortzügen die Bevölkerungszahl im Jahr 2024 über der Marke von 18 Millionen Einwohnerinnen und Einwohnern halten.

Im Ranking der größten Städte Nordrhein-Westfalens ergaben sich im Vergleich zum Vorjahr keine Veränderungen. Die größte Stadt bleibt Köln gefolgt von Düsseldorf (618.685), Dortmund (603.462) und Essen (574.682).

Bilanz für 2024 vorgestellt: Unser kölscher Zoll ist ganz schön toll

5.000.000.000 Euro eingegenommen



Jens Ahland, Pressesprecher des Hauptzollamtes Köln, mit einem Paket voller unbekannter Substanzen. Die Kölner Zöllner konnten im letzten Jahr so manchen Erfolg verbuchen.
Foto: Schmülgen / Großes Foto: Hauptzollamt Köln



porta

SUMMER SALE

Exklusiv mit der porta CARD

NUR BIS SA. 05.07.

20% AUF ALLES

ohne Wenn und Aber*

EXKLUSIV IN
Köln Porz-Lind, Bornheim, Frechen, Bergheim und Köln-Gremberghoven
porta.de

* Weitere Informationen in der Anzeige im Innenteil.

sterkleider X Decolonia® fensterkleider X Decolonia® fensterkleider X Decolonia®

fensterkleider.

Verkänge % Raffvolles % Schienen % Jalousien % Flächenverhänge % Plissees %

Verkangstangen % Markisen % Flächenverhänge % Verkangstangen % Rollls % Insektenchutz %

kostenlose Montage sichern

CHIVASSO JAB Teba decolonia® intregi INSEKTENSCHÜTZ NEHER DELIUS Gendelner KADECO

Köln Hohe Pforte 13-17 **Tel.:** 0221 27177430
Köln Agrippastrabe 6 **Tel.:** 0221 31047110
www.fensterkleider.net info@fensterkleider.net

sterkleider X Decolonia® fensterkleider X Decolonia® fensterkleider X Decolonia®

Wir klimatisieren Ihre Räume!

sanitherm
Peter Schumacher GmbH

KLIMAAANLAGEN: BERATUNG, PLANUNG UND EINBAU

- verantwortlich
- effizient
- technisch versiert

Abkühlung im Sommer - auf Wunsch mit wohliger Wärme im Winter. Persönliche Projektbegleitung von der Beratung bis zur Abnahme und darüber hinaus (Wartungsvertrag möglich). Im Einklang mit der Umwelt und im Gleichgewicht zuhause.

Fuggerstraße 20 · 51149 Köln · www.sanitherm.de
Tel. 022 03 - 935 24 29 · schecht@sanitherm.de

Weitere Infos

NEUBEZIEHEN

Ihrer Polstermöbel

Ausführung aller Polsterarbeiten

INNUNGS-FACHBETRIEB

- Bezüge für moderne Polstermöbel
- Nähen von Housen und Kissenbezügen
- Lederverarbeitung für Polstermöbel
- Restaurierung der Holzgestelle
- Unverbindliche Preisempfehlung
- Festpreise bei Besichtigung
- Große Auswahl an Stoffen und Leder
- Auch Neuanfertigung
- Abholung sowie Lieferung

ATHIA

Telefon (02204) 6 71 42

Auf der Kaule 22 · 51427 Bergisch Gladbach-Refrath

Rather-Reisen 02171/32000

Urlaubs-, Kurz-, Städte & Kurreisen, Mietomnibusse

LAGO MAGGIORE 17.08. - 22.08. / 17.09. - 22.09. € 359,-
Ausflugs Mögl.: Borromäische Inseln, Stresa, Turin, italienischer Markt, Ortasee, Domodossola, Fahrt mit der Centovallibahn, Re. Santa Maria Maggiore

GARDASEE 03.08. - 08.08. / 05.10. - 10.10. € 359,-
Ausflugs Mögl.: Halbinsel Sirmione inkl. Schifffahrt, Limone, Malcesine, Riva, Brattadomiten inklusive Grappa und Käse Probe, Verona

KOLBERG 11.07. - 13.07. / 13.09. - 17.09. ab € 259,-
Ausflugs Mögl.: Rundfahrt Kolberg, Wollin, Misdroy, Rügenwalde, Rügenwälder Mühle, Köslin mit Einkaufszentrum, Stettin inkl. Schifffahrt

LEISTUNGEN: 4/5 Übern. im 3* Hotel / HALBPENSON/ Busfahrt
EXTRA-ZAHLEN: Anzeigebg., Ortstaxe

KEINE WERBEFAHRT Veranstalter: RFS Travel s.r.o., Komenského 19, Karlovy Vary

Rather
Urlaubs-, Kurz-, Städte & Kurreisen, Mietomnibusse

Südtirol

Jeweils 5 Nächte mit HP, Ortstaxe und Ausflugsmöglichkeiten an den Gardasee, eine Dolomitenrundfahrt, nach Brixen und Bruneck sowie eine 3-Bergeseefahrt, exklusive, Haustürabholung inklusive. Sporthotel Klausberg im Ahrintal, professionelle und ortskundige Reiseleitung jederzeit auch als Ansprechpartner im Hotel vor Ort

Termine: 06.07 - 11.07.2025 • 10.09 - 15.09.2025 **539,-€**
im DZ pro Person / 60,-€ EZ-Zuschlag (für die gesamte Zeit)

Mecklenburg

Jeweils 4 Nächte mit HP, Ortstaxe und Ausflugsmöglichkeiten an die Ostseeküste mit Rostock und Warnemünde, an die mecklenburgische Seenplatte und auf die Insel Usedom und zu den Kaiserbädern, exklusive, Haustürabholung inklusive. Hotel Dammer Mühle in Demmin, professionelle und ortskundige Reiseleitung jederzeit auch als Ansprechpartner im Hotel vor Ort

Termine: 20.07 - 24.07.2025 • 16.08 - 20.08.2025 • 21.09 - 25.09.2025 **535,-€**
im DZ pro Person / 100,-€ EZ-Zuschlag (für die gesamte Zeit)

Küssen/Tirol

6 Nächte mit HP, Ortstaxe und Ausflugsmöglichkeiten wie eine Besichtigung der Glasbläserstadt Rattenberg oder auch eine vier Seefahrt, exklusive, Haustürabholung inklusive, traditionelles Hotel Waidachhof, professionelle und ortskundige Reiseleitung jederzeit auch als Ansprechpartner im Hotel vor Ort - das Rather-Team reist bei dieser Abschlussfahrt mit und gibt der Reise einen familiären Abschluss

Termin: 16.10. - 22.10.2025 **739,-€**
im DZ pro Person / 60,-€ EZ-Zuschlag (für die gesamte Zeit)

Silvester ins Blaue

Jeweils 3 oder 4 Tage mit HP, Hotel *** bis ****, 150 - 500 km von Leverkusen, Silvesterparty mit Musik und Tanz, Ausflug/Stadtführung inklusive, Zustieg an ausgewählten Stellen möglich, professionelle und ortskundige Reiseleitung jederzeit auch als Ansprechpartner im Hotel vor Ort

Termin: 31.12.2024 - 03.01.2025 **489,-€** im DZ pro Person / 90,-€ EZ-Zuschlag (für die gesamte Zeit)
4 Tage 30.12.2024 - 02.01.2025 **575,-€** im DZ pro Person / 120,-€ EZ-Zuschlag (für die gesamte Zeit)

Lichtzauber in der Lüneburger Heide

3 Tage mit HP, Hotel Achat direkt in der Lüneburger Heide, Ausflugsmöglichkeiten zu den Weihnachtsmärkten Hannover und Celle, weihnachtlicher Unterhaltungabend mit Glühweinempfang, Ortstaxe inklusive, Zustieg an ausgewählten Stellen möglich, professionelle und ortskundige Reiseleitung jederzeit auch als Ansprechpartner im Hotel vor Ort

Termin: 12.12.2024 - 14.12.2025 **389,-€** im DZ pro Person / 60,-€ EZ-Zuschlag (für die gesamte Zeit)

0 21 71 / 3 20 00 www.rather-busreisen.de

Kontaktieren Sie uns gerne. Wir stehen Ihnen rund um Ihre Reiseplanung mit Rat und Tat zur Seite!

Rather Reisen GmbH & Co. KG · Dechant-Krey-Str. 47 · 51379 Leverkusen

Wir helfen im Trauerfall

BESTATTUNGSHAUS

Ruth Maria Korte
Oranienstr. 1
Köln-Vingst

Trauerhalle
Frankfurter Str. 308
Köln-Höhenberg

KORTE GMBH

Rat und Hilfe in ganz Köln

TAG + NACHT

Telefon 02 21 / 870 860 2

www.express-die-woche.de

BESTATTUNGEN CONDÉ

Berliner Straße 988
51069 Köln-Dünnwald
Telefon 0221-60 15 79

Bestattungen Lauterbach
- seit 1919 -

Übernahme sämtlicher Formalitäten
Alle Bestattungsarten und Vorsorgeberatung
Hausbesuche und Trauerdruck
Mit eigener Trauerhalle

Olpener Straße 270 · 51103 Köln-Höhenberg
Tag und Nacht · ☎ 0221/87 25 50
info@bestattungen-dlauterbach.de

Vertrauen Sie sich uns mit Ihrer Vorsorge an.

Bestimmen Sie selbst Notwendiges zu regeln.
Übernehmen Sie Verantwortung, um Ihre Angehörigen zu entlasten.

JOS. SCHMITZ
Bestattungen seit 1932

Waldecker Str. 23 Köln-Buchforst Rösrather Str. 629 Köln-Rath/Heumar

96 25 17 0

Vereinbaren Sie mit uns einen Termin, bei uns im Büro oder bei Ihnen zu Hause.

Wir helfen und beraten im Sterbefall
Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Erledigung sämtlicher Formalitäten
Hausbesuche in allen Stadtteilen
Vorsorgeberatung für die spätere Beerdigung

Bestattungen J. Frings

Tanusstr. 12 · 51105 Köln-Humboldt
Telefon 0 2 2 1 / 8 3 1 2 4 9

Ausschuss votiert erneut gegen Umwandlung der Einrichtung

In Neubrück: Haupt- statt Gesamtschule

Es war der dritte Anlauf. Und er ging aus wie die ersten beiden: Die Kurt-Tucholsky-Schule in Neubrück bleibt Hauptschule und wird nicht in eine Gesamtschule umgewandelt. CDU und Grüne stimmten mit ihrer Mehrheit erneut dagegen, SPD, Linke und Volt für eine Umwandlung. SPD und Linke hatten dies für das Schuljahr 2026/27 beantragt, um das Gesamtschulangebot im Rechtsrheinischen auszubauen und auf diese Weise 108 neue Gesamtschulplätze für den Stadtbezirk Kalk zu schaffen.



Kurt-Tucholsky-Hauptschule in Neubrück wird keine Gesamtschule.
Foto: Hans-Willi Hermans

VON ALEXANDRA RINGENDAHN

Neubrück. Hintergrund ist die geringe Zahl der Anmeldungen: Auf eine Zahl von 72 Plätzen gab es bislang 15 aufgenommene Schüler. Das entspricht einer Auslastung von deutlich unter 30 Prozent. Eine Entwicklung, die alle Kölner Hauptschulen trifft. So verzeichneten etwa die Hauptschulen Alter Griechenmarkt und Hauptschule in Bilderstöckchen für das kommende Schuljahr zwölf Anmeldungen, die Ehrenfelder Hauptschule Baadenberger Straße 15 Anmeldungen. Erfahrungsgemäß kommen am Ende der Erprobungsstufe ab der 7. Klasse durch die Abschlüssen aus anderen Schulen noch einmal Kinder in mindestens der gleichen Größenordnung hinzu. Insgesamt sind für den Beginn des neuen Schuljahres nach den Sommerferien von den 864 Hauptschulplätzen, die es an den zwölf Kölner Hauptschulen gibt, bislang 237 belegt, 627

sind noch frei. Gleichzeitig gibt es im Schulbezirk Kalk zu wenig Gesamtschulplätze. Der schulpolitische Sprecher der SPD, Oliver Seeck, kritisierte das erneute Votum angesichts einer großen Zahl von Kindern im Rechtsrheinischen, die auch in diesem Jahr eine Absage für einen Gesamtschulplatz bekommen hätten. Eine Erweiterung des Angebots sei überfällig und mit tausenden Unterschriften von den Familien in Brück und Umgebungen gefordert worden. Seeck wies darauf hin, dass die Bezirksregierung die Hauptschule laut Schulgesetz eigentlich schließen müsste, wenn die gesetzliche Mindestzahl von 18 Anmeldungen nicht erreicht werde. Auch die schulpolitischen Sprecher von Linke und Volt, Heiner Kockerbeck und Andrea Browsers, betonten, dass diese Schulform von den Familien vor Ort ausdrücklich gewünscht werde. 2300 Unter-

schriften sprächen eine deutliche Sprache. Die Grünen erklärten, dass die Hauptschule gerade durch das kleine System mit kleinen Klassen Schülerinnen und Schülern mit besonderem Unterstützungsbedarf zugute komme und die Schule hervorragende Arbeit leiste. Eine Perspektive, die die Leitungen von Hauptschulen stützen, da in der dort Kindern in „familiären, überschaubaren Systemen, Halt und Orientierung“ ermöglicht werde, wie Andrea Knossella, die Leiterin der Hauptschule Bilderstöckchen bestätigt. Eine sehr herausfordernde Schülerschaft - darunter viele Schülerinnen und Schüler mit Fluchtgeschichte - werde hier erfolgreich zu Haupt- und sogar zu Realschulabschlüssen geführt sowie beim Übergang in den Beruf begleitet. Deshalb dürften die beiden Schulformen nicht gegeneinander ausgespielt wer-

den und hätten ihren je eigenen gesellschaftlichen Wert. Außerdem bleibe eine solche Gesamtschule am Standort in Brück angesichts der für diese Schulform räumlich nicht guten Bedingungen „Flickschusterei“, sagte die schulpolitische Sprecherin der Grünen, Bärbel Hölzing. Constanze Aengenvoort (CDU) und Stefanie Ruffen (FDP) betonten die schlechte Erreichbarkeit des Ortes Neubrück durch den öffentlichen Nahverkehr. Ein Gesamtschulstandort müsse auch für Schülerinnen und Schüler aus anderen Stadtteilen gut erreichbar sein. „Der Standort ist zu klein und schlecht erreichbar. Und in Neubrück allein gibt es nicht genug Familien, um eine solche Schule auszulasten“, so Ruffen. Das sei eine sehr fragwürdige Argumentation, wenn man von den Neubrücker Kindern umgekehrt erwarte, genau diese weiten Wege zu fahren, erwiderte Kockerbeck.

Wenn sich die Verkehrsanbindung durch die in Planung befindliche GAG-Siedlung in Brück ändern sollte, wollen die Grünen ihre Entscheidung auf den Prüfstand stellen. Im Jahr 2023 gab es eine entsprechende Verwaltungsvorlage, die angesichts fehlender Gesamtschulplätze im Bezirk Kalk der Politik genau diesen Schritt der Umwandlung zur Entscheidung vorgelegt hatte - verbunden mit Plänen für einen Erweiterungsbau am Standort. Auch damals stimmten Grüne, CDU und FDP dagegen. Bürgerinnen und Bürger von Neubrück protestierten in großer Zahl mit einem offenen Brief gegen die geplante Umwandlung der Tucholsky-Hauptschule in eine Gesamtschule. Der Bürgerverein Neubrück hatte betont, dass Familien aus Neubrück, Rath, Brück und Ostheim stark auf eine Gesamtschule gehofft hätten.

Jubel nach Urteil im Gerichtssaal

VON HENDRIK PUSCH

Buchheim. Eine deutlich härtere Strafe als vom Staatsanwalt gefordert verhängte das Landgericht gegen einen 54-Jährigen, der seine Ex-Partnerin in Buchheim getötet hatte. Die Frau wurde mit zahlreichen Messerstichen verletzt und stürzte aus dem vierten Stock ihrer Wohnung. Richterin Sabine Kretzschmar sprach in der Urteilsbegründung von zwei verwickelten Mordmerkmalen. Freunde und Familie der Getöteten hatten ein mildes Urteil befürchtet, nachdem die Staatsanwaltschaft lediglich zwölf Jahre Gefängnis wegen Totschlags gefordert hatte. Bei guter Führung hätte der Angeklagte bei Rechtskraft eines solchen Urteils bereits nach acht Jahren freikommen können. Als das Mordurteil verkündet wurde, brach Jubel im Gerichtssaal aus.

„Das ist nicht der Ort und nicht die Zeit für solche Bekundungen“, sagte die Vorsitzende Richterin. Gleichzeitig betonte Kretzschmar, dass es nachvollziehbar sei, dass die Angehörigen nach einem solch schrecklichen Ereignis tief getroffen seien und unter der Situation leiden. Die Richterin warf dem Angeklagten vor, seine Partnerin, die die Trennung wollte, als sein Eigentum betrachtet zu haben. Sie habe nicht einmal mehr Fußballspiele verfolgen dürfen, hatte die Tochter der Getöteten ausgesagt - damit sie nicht fremden Männern hinterhersehe. Auch dieses Besitzdenken hatte letztlich offenbar zu der Tat geführt - ein niedriger Beweggrund und damit ein Mordmerkmal. Ein weiteres Mordmerkmal sei das der Grausamkeit, auf das auch Opfer-Anwältin Funda Bicakoglu in ihrem Plädoyer hingewiesen hatte. Laut Rechtsmedi-

zin hatte der Angeklagte 26-mal auf seine Ex-Partnerin eingestochen. Während der Messerattacke in der Küche hatte das Opfer das Fenster öffnen können. Dann sei die Frau aus dem vierten Stock gestürzt. Allein die Messerstiche seien tödlich gewesen, sagte der Gerichtsmediziner. Durch den Aufprall zog sich die 38-Jährige weitere Verletzungen zu. Schädel, Kiefer, sämtliche Rippen, Oberarme, Oberschenkel und Knie hätten Brüche aufgewiesen. Der Angeklagte hatte sich laut Beweisaufnahme selbst einen Stich in den Bauch zugefügt und war ebenfalls aus dem Fenster gesprungen - überlebte jedoch schwer verletzt. Da das Gericht die besondere Schwere der Schuld festgestellt hat, muss der Beschuldigte bei Rechtskraft des Urteils wohl mindestens 20 Jahre im Gefängnis verbringen.



Der Angeklagte erschien auf Krücken gestützt zur Urteilsverkündung.
Foto: Hendrik Pusch

RDW Rheinische Direkt-Werbung

Jede Woche verteilen wir 12 verschiedene Anzeigenblätter im gesamten Großraum Köln-Bonn. Insbesondere für alle kleinen und mittelständischen Unternehmen sind wir seit Jahrzehnten ein zuverlässiger Werbepartner.

Zustellerbetreuer (d/m/w) in Köln-Mülheim gesucht!

Haben Sie Lust auf eine spannende Aufgabe auf Mini-Job-Basis?

Als Zustellerbetreuer stellen Sie Personal für die wöchentliche Verteilung von „EXPRESS - Die Woche“ ein und stehen als ortskundiger Ansprechpartner für Fragen bereit. Darüber hinaus unterstützen Sie die Bewerbersuche vor Ort: Sie regen Werbemaßnahmen an und setzen diese nach Rücksprache mit uns um.

Ihr persönlicher Ansprechpartner: Herr Marco D'Agostino
Telefon: 02203 1883-76 / E-Mail: Marco.DAgostino@rdw-koeln.de
Wir freuen uns darauf, von Ihnen zu hören!

RDW Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG · August-Horch-Str. 20 · 51149 Köln

Der Wildpark Dünnwald hat seit Kurzem einen neuen Besuchermagneten



Süßes Wisent-Kalb geboren

Das kleine Wisent-Kalb mit seiner Mama.
Foto: Klaus Zander

Aufgeregt und vorsichtig läuft das Wisentkalb Ricky neben seiner Mutter Hoima her und hält sich dicht neben ihr, lässt sie nicht aus den Augen. Es ist ein herzerwärmender Anblick, die beiden Wisente im Wildpark Dünnwald zu sehen. Der kleine Ricky wirkt aufgeweckt und munter, Hoima beschützend und fürsorgend.

VON RIKA KULSCHEWSKI

Köln. Bereits am 20. Mai ist der kleine Wisentbulle im Wildpark geboren. Es war ein besonders schönes Ereignis, denn am 21. März verstarb sein Vater Borat im Alter von 19 Jahren an Leberkrebs. Vielleicht auch deshalb beschützt Mutter Hoima

ihren Kalb seit der Geburt sehr intensiv. „Sie hat Ricky anfangs so sehr beschützt, dass niemand dazwischen kommen konnte“, erzählt Peter Salbert vom Förderverein Dünnwalder Wald und Wildpark, der sich zusammen mit der Forstverwaltung um den Wildpark Dünnwald kümmert. Die notwendigen Impfungen und das Setzen der Ohrmarken konnten aufgrund von Hoimas Beschützerinstinkt erst einige Wochen nach Rickys Geburt durchgeführt werden.

Hoimas Verhalten sei ganz natürlich. „Wisente sind sehr gutmütig und auch ein Stück weit zutraulich, außer wenn ein Kalb dabei ist“, sagt Salbert. Dann müsse man sich vor dem kräftigen, schweren Tier in Acht nehmen, denn Wisente sind nicht

nur stark, sondern können auch sehr schnell sein.

Seit 1970 gibt es Wisente im Wildpark Dünnwald. Damals hatte der Kölner Zoo heimische Wildtiere ausgelagert und später an den Forstbetrieb übergeben. Die Wisente sind jedoch noch immer Eigentum des Zoos. „Gefüttert und gepflegt werden sie zwar von dem Forstbetrieb und dem Förderverein, aber wenn etwas ist, wird immer der Zoo informiert und bei Krankheiten, Verletzungen oder Ähnlichem kommt der Tierarzt vom Zoo“, erklärt Peter Salbert.

Und so ist der Kölner Zoo auch in die Gespräche zur Zukunft der Wisente im Tierpark involviert. Denn der Förderverein sei sehr bemüht, mehr Wisente im Wildpark aufzunehmen. Sie sind

Teil eines Europäischen Wisentzuchtprogramms.

Wisente galten lange als bedroht, Anfang des 20. Jahrhunderts sogar als ausgestorben, weshalb es das Programm gibt. „Es soll natürlich immer eine genetische Verarmung vermieden werden“, erklärt Salbert, „deshalb war es immer schon üblich, dass wir Wisente abgeben und neue bekommen haben, teilweise auch aus dem Ausland“.

Der Transport sei also kein Problem, dafür sei der Zoo gut ausgestattet, doch das Geld sei ein Problem. „Wir haben genug Platz für drei bis vier mehr Tiere“, erklärt Salbert, „aber wir müssten die Stallung auf den neuesten Stand bringen und einzelne Boxen für jedes

Tier bauen“. Außerdem solle der Zaun erhöht werden, um sicherzustellen, dass das Damwild nicht ins Gehege kommen kann. Denn das Wisentgehege liegt innerhalb des Damwildgeheges. Die beiden Arten sollen jedoch zur Sicherheit getrennt werden.

Die Finanzierung sei jedoch noch nicht geregelt. In Gesprächen zwischen dem Förderverein, der Forstverwaltung und dem Kölner Zoo soll das nun geklärt werden. „Wir wollen alle gerne, dass wieder mehr Wisente hier sind, denn sie sind natürlich ein Anziehungspunkt für die Bevölkerung“, sagt Salbert.

Die neuen Wisente könnten dann aus Bad Berleburg übernommen werden. Die Stadt hatte ein Auswilderungsprogramm gestartet, gegen das jedoch stark protestiert wurde, weil Wisente viel Natur um sich herum kaputt machen. So schälen sie beispielsweise Rinden von Bäumen ab. Im Wildpark Dünnwald wurden deshalb um Bäume herum Zäune gebaut, in der Natur könnte so ein Schutz nicht gewährleistet werden. Das Auswilderungsprogramm in Bad Berleburg wurde beendet und die Wisente sollen umgesiedelt werden. „Es ist die große Aufgabe aller Menschen, die irgendwie in der Natur unterwegs sind, eine Balance zwischen Natur, Tieren und Menschen zu schaffen“, sagt Salbert, „und dann muss man immer abwägen, was am besten für alle ist“. Für den Wildpark wäre das bestimmt die Anschaffung von mehr Wisenten. „Es ist uns ein großes Anliegen, den Menschen Zugang zu unterschiedlichen Tieren zu schaffen und ihnen diese näherzubringen“.

Neben den Wisenten werden im Wildpark Dünnwald noch weitere Wildtiere gehalten. Neben den Wisenten gibt es Damwild, Mufflons und Wildschweine sowie viele freie Tiere. Zuletzt konnten außerdem Bienenvölker im Wildpark einziehen. Kürzlich hat der För-

derverein auch Wildblumenautomaaten angebracht, aus denen man für 50 Cent Samen für bienenfreundliche Blumen ziehen kann.

Alle zwei Monate veranstaltet der Verein Helfertage. „Das ist ein sehr wichtiger Bestandteil unseres Vereinslebens und dient dem Zweck des Wildparks ganz besonders – nämlich dem Instandhalten und Verschönern des Wildparks“, sagt Peter Salbert. Der nächste Helfertag ist am 21. Juni. Vielleicht wird dann schon etwas für einen möglichen Wisentzuwachs gemacht.

Kia Motors
jetzt auch in Bensberg
Autohaus Baldsiefen
Olefant 14, 51427 Berg. Gladbach

GRUBENBLITZ
ROHR- UND KANALREINIGUNG SAUG- UND SPÜLARBEITEN
DAMIT'S WIEDER GUT LÄUFT!

Abfluss verstopft? **NOTDIENST**
24 Std.

Leverkusen 0214-50 40 30
Köln 0221-24 62 98

Wir suchen Mitarbeiter!
auch ohne Vorkenntnisse!

WÜNSCHS heute

...preiswert in EURO:

- Spießbraten aus der Schulter, grillfertig, pikant gefüllt 100 g **0,88**
- Hähnchenflügel gewürzt 100 g **0,59**
- Entrecôte Steak in feinsten BBQ-Marinade eingelegt 100 g **2,99**
- Gladbacher „Das Original“ die pikante Rostbratwurst 100 g **0,99**
- Hausmacher Leberwurst 100 g **1,09**
- Gulaschsuppe fix und fertig 100 g **0,56**
- Aioli 500-g-Schale 4,00 € 100 g **0,79**
- ★ Hackfleisch-Würzer im 250-g-Aromabeutel 4,60 € 100 g **1,84**

Der feine Fleischmarkt im Gewerbegebiet West...

Angebote
gültig vom 30.06. bis 05.07.2025

Wurst, Fleisch, Convenience Food und Leckerer ...frisch, fix & fertig

WÜNSCHS
Fleischspezialitäten
...mit Sicherheit - Qualität aus Meisterhand.

Für jeden: preiswert+gut einkaufen!

www.rheinische-anzeigenblaetter.de

Bares für Wahres! sofort Bargeld!

Jetzt Termin sichern und anrufen! *ANKAUFKATION*

GOLD, SCHMUCK, PELZANKAUF

ANRUFEN! Kostenlose Beratung & Expertise!

PELZ, SCHMUCK, GOLDANKAUF | PELZ- u. LEDERJACKEN /-MÄNTELANKAUF!

Sa	So	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
28. Juni	29. Juni	30. Juni	1. Juli	2. Juli	3. Juli	4. Juli	5. Juli

JETZT anrufen! **Telefonisch ab 8 Uhr erreichbar, jeden Tag! Anrufen!**

Wir beraten Sie gerne unverbindlich und kostenlos vor Ort, oder bei Ihnen Zuhause!
Auch an **Sonn- und Feiertagen** sind wir **telefonisch ab 8 bis 15 Uhr** erreichbar.

Kostenlose Beratung und Expertise!
Auch über **Whatsapp 017620342321** anrufen!

aktion@galerie-moebelairport.de
Galerie MÖBELAIRPORT
Dellbrücker Hauptstr. 133
51069 Köln
Mo - Fr von 11 bis 18 Uhr
Samstag von 11 bis 15 Uhr
Telefon **0221 204 398 83**
Whatsapp **0176 203 423 21**

Wir bewerten auch direkt bei Ihnen vor Ort! Kostenlose Beratung und Expertise! *Experten vor Ort!*

Telefon 0221 204 398 83

Experten sind für Sie vor Ort. Kostenlose Beratung und Termin sichern.
Auch direkt bei Ihnen Zuhause! Hausbesuche bis 100 KM Umkreis!

Gold Münzen, Goldschmuck, Armbänder, Feingold, Modeschmuck, Bruchgold, Altgold, Goldbarren.

Fair und zu Höchstpreisen!
Wir zahlen **Höchstpreise!**
Bis zu **100 €** pro Gramm Feingold.

GOLDANKAUF
Verkaufen Sie Ihren Schmuck nicht zum Goldpreis!
Bei uns wird Schmuck bewertet und nicht nur das Gold.

ANKAUF von: Gemälden, Porzellan aller Art, Schmuck, Handtaschen, Skulpturen, Standuhren, Teppiche, Trachten-Mode.
Wir suchen dringend: Zahngold

Medaillen • Orden • Militärsachen • Silber

Bargeld SOFORT!
Wir zahlen Höchstpreise!

Zu fairen und besten Preisen!

BARES FÜR ALTES! EXPERTEN VOR ORT!

PELZ- und Lederjacken, Ledermäntel
LEDERJACKEN-ANKAUF! *Neu* Auch Röcke & Hosen! **ACHTUNG - ZUM HÖCHSTPREIS!**

Jetzt NEU!! Machen Sie Ihren Pelz sowie Lederjacken/-mantel zu **BARGELD!!!**

Wildlederjacken

ACHTUNG! ACHTUNG! ACHTUNG!
Pelze sowie Lederjacken/-mäntel in Verbindung mit Gold.

Machen Sie ihre Pelze-, Lederjacken sowie Ledermäntel zu BARGELD!

ANKAUF von Lederjacken u. Ledermäntel aus Glatt- oder Wildleder, auch Lammfellmantel, zum Höchstpreis - von bis zu 2.500 €

Kostenlose PELZBEWERTUNG

NUTZEN SIE IHRE CHANCE vor Saisonschluss!
Wir suchen alle Arten von Pelzen und Persianer!
Die Nachfrage in Ost-Europa ist derzeit sehr hoch!
Wir zahlen bis zu 9.000 €

WIR KAUFEN IHRE ALTEN TEPPICHE!
Wenn Sie Ihre alten Teppiche gewinnbringend verkaufen möchten: **Wir suchen alte Teppiche!**
Zustand ganz egal. **Kontaktieren Sie uns!**
Telefon **0221 204 398 83**, Whatsapp **0176 203 423 21**
oder E-Mail **aktion@galerie-moebelairport.de**
Unsere qualifizierten Mitarbeiter melden sich bei Ihnen! umgehend zur Beratung. **Natürlich kostenlos!**

Jetzt anrufen!

Schmuggel, Drogen, Schwarzarbeit – der Kölner Zoll kämpft an vielen Fronten

Sie haben 5 Mrd. Euro in die Staatskasse geholt

Schlagkräftig, wachsam und erfolgreicher denn je: Das Hauptzollamt Köln hat für das Jahr 2024 eine beeindruckende Bilanz vorgelegt. Fast fünf Milliarden Euro an Staatseinnahmen und spektakuläre Aufgriffe zeigen: Der Zoll ist und bleibt ein zentraler Pfeiler im Kampf gegen Schmuggel, Drogen, Produktpiraterie und Schwarzarbeit.

Köln. „Das Hauptzollamt Köln kann auch für das Jahr 2024 eine sehr erfreuliche Bilanz aufweisen. Mit Einnahmen von fast fünf Milliarden Euro leisten die Kölner Zöllnerinnen und Zöllner einen wichtigen Beitrag zur Sicherung der Staatseinnahmen. Auch bei der Bekämpfung des Drogen- und Tabaksmuggels sowie von Schwarzarbeit und illegaler Beschäftigung liegen die Ergebnisse weiterhin auf hohem Niveau“, so Frank Denner, Leitender Regierungsdirektor vom Hauptzollamt Köln.

„Als größtes Ausbildungshauptzollamt in Deutschland, mit aktuell 385 Nachwuchskräften, werden wir auch unserer Verantwortung für den notwendigen Personalzuwachs des Zolls gerecht. Am 1. September habe ich die schöne Aufgabe, weitere 109 neue Auszubildende des mittleren und gehobenen Dienstes beim Hauptzoll-

amt Köln begrüßen zu dürfen.“ An den Gesamteinnahmen von fast fünf Milliarden Euro, hatte die Einfuhrumsatzsteuer, welche beim Import von Waren erhoben wird, mit rund vier Milliarden Euro den größten Anteil. Rund 577 Millionen Euro hat der Kölner Zoll an Verbrauchs- und Verkehrssteuern erhoben.

Die Anzahl der Zollanmeldungen hat sich im Vergleich zum Vorjahr von 10,3 Millionen auf 10,5 Millionen leicht erhöht. Zudem wurden im vergangenen Jahr durch die Zollämter Bonn, Gummersbach, Köln-West, Köln-Wahn und zum größten Teil beim Zollamt Flughafen Köln/Bonn Waren im Wert von rund 22 Millionen Euro beschlagnahmt.

„Hinter den mehr als 1.100 Aufgriffen stecken rund 376.000 gefälschte Taschen, Uhren, Schuhe, Brillen, Beklei-



Beamten des Zolls auf dem Weg zu einer Kontrolle. Foto: Uwe Weiser



Egal ob illegaler Goldschmuck (Foto oben) oder Vapes und E-Liquids (u.), die Funde des Zolls waren vielfältig. Fotos: Zoll

dung, Mobiltelefone, gefährliches Kinderspielzeug aber auch ein Großaufgriff mit 23.000 Kilogramm gefälschtem Waschmittel aus dem Februar 2024“, erklärt Frank Denner. Besonders bemerkenswert

war der Aufgriff eines Lkw im Juni 2024 mit fast dreizehn Tonnen Produktfälschungen, auf dem Weg aus der Türkei nach Nordrhein-Westfalen. Die mehr als 67.000 Trainingsanzüge, Jacken, Hosen, Babybekleidung, rund 3.500 Paar Schuhe sowie fast 4.500 Handtaschen hatten einen Originalwarenwert von mehr als vier Millionen Euro.

Bekämpfung des Rauschgiftschmuggels

„Fast jedes zweite Kilogramm Crystal (115 Kilogramm), beinahe jedes dritte Kilogramm Haschisch (287 Kilogramm) sowie rund ein Drittel der Gesamtmenge Marihuana (4.189 Kilogramm) der bundesweiten Zolljahresstatistik zogen Kölner Zöllnerinnen und Zöllner aus dem Verkehr. Bei Crystal hat sich unsere Aufgriffsmenge zum Vorjahr fast vervierfacht und bei Marihuana sowie Haschisch mehr als verdoppelt“, bilanziert Frank Denner.

Geschmuggelt wurden die Drogen überwiegend in Paket- und Briefsendungen, aber auch

in Autos, Reisebussen und Zügen. Einen außergewöhnlichen Volltreffer landeten zum Beginn des Jahres 2024 die Hundeführerinnen und Hundeführer mit ihren vierbeinigen Kolleginnen und Kollegen Scully, Finch, Paula und Abby am Flughafen Köln/Bonn. In nur zwei Nächten gingen ihnen 218 Kilogramm Marihuana mit einem Straßenverkaufswert von fast 5,5 Millionen Euro ins Netz, versteckt in Paketsendungen auf dem Weg aus den USA in die Niederlande.

Neben rund 1,3 Tonnen überwiegend unversteuertem Wasserpeffentabak und fast 1.300 Litern unversteuerten Liquids, konnte der Kölner Zoll mehr als 3,8 Millionen unversteuertes Zigaretten aus dem Verkehr ziehen und somit die Vorjahresbilanz weit mehr als verdoppeln.

Spitzenreiter beim Schmuggel unversteuertes Zigaretten im Gepäck war im Mai des vergangenen Jahres ein Reiserückkehrer aus der Türkei. Er hatte zwei große Reisekoffer, randvoll mit fast 45.000 Zigaretten, dabei.

Bekämpfung von Schwarzarbeit und illegaler Beschäftigung

Die Beschäftigten der Finanzkontrolle Schwarzarbeit an den Standorten Köln, Bonn und Bergisch Gladbach, prüften im vergangenen Jahr mehr als 800 Arbeitgeber und leiteten über 5.000 Ermittlungsverfah-

ren ein. Zudem konnten mehr als 5.200 Ermittlungsverfahren abgeschlossen werden.

Die im vergangenen Jahr abgeschlossenen Ermittlungen führten zu Freiheitsstrafen von insgesamt 34 Jahren. Die aufgedeckten Schäden für die Sozialversicherung betragen mehr als 40 Millionen Euro.

Was man mit 5 Milliarden Euro in Köln machen könnte

Als Kölner ist man Kummer gewohnt und um Galgenhumor nie verlegen. Daher haben wir einmal ausgerechnet, wofür die eingenommenen fünf Milliarden ausgegeben werden könnten, wenn sie denn komplett in den Kölner Haushalt fließen würden:

- 4,5 Nord-Süd-Stadtbahnen
- 7,3 Neubauten der Rodenkirchener Brücken
- 25 FC-Verpflichtungen von Lamine Yamal
- 32,7 Lanxess-Arenen
- 41,6 RheinEnergie Stadien
- 79,4 komplette FC-Kader
- 83,6 Fernsehturm-Sanierungen
- 90,9 Krankenhäuser
- 100 inklusive Sportparks
- 142,5 Schulen
- 277 Altenheime
- 14300 Jahre Philharmonie-Platz-Bewachung

Der neue Hyundai INSTER
100 % elektrisch.

Finanzierung mtl. für: **129,- EUR¹**

Der neue Hyundai INSTER überzeugt mit modernem Design, 100 % Elektroantrieb und einer alltagstauglichen Reichweite von bis zu 327 km – ideal für Stadt und Pendelstrecken.

Entdecken Sie das neue Fahrerlebnis schon ab 129 € monatlich¹. Jetzt überall bei Procar Automobile in Köln.

Muster-Angebot für Ihre Hyundai Ziel-Finanzierung: **Hyundai INSTER Select 71 kW**

Fahrzeugpreis	23.900 EUR
Anzahlung	999 EUR
Nettodarlehensbetrag	19.990 EUR
Laufzeit	48 Monate
Gesamtlauflistung	20.000 Km
48 mtl. Raten à	128,84 EUR
Schlussrate	14.770,20 EUR
Gesamtbetrag	20.954,52 EUR
Effektiver Jahreszins	1,39 %
Gebundener Sollzinssatz p.a.	1,38 %
Finanzierungsrate:	128,84 EUR¹

Hyundai INSTER Select 71 kW (97 PS) Batterie 42 kWh: Energieverbrauch kombiniert: 14,3 kWh/100 km; CO2-Emissionen kombiniert: 0 g/km; CO2-Klasse: A. Elektrische Reichweite bei voller Batterie nach WLTP: 327 km.

Procar Automobile
Robert-Perthel-Straße 1, 50739 Köln
Clevischer Ring 129, 51063 Köln
Raderthalgürtel 1A, 50968 Köln
www.procar-automobile.de



5 Jahre Garantie ohne Kilometerlimit*
8 Jahre Batterie Garantie

* Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: www.hyundai.de/garantien.
¹ Ein unverbindliches Leasingbeispiel der HYUNDAI Finance, ein Geschäftsbereich der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt am Main. Verbraucher haben ein gesetzliches Widerrufsrecht. Verpflichtung zum Abschluss einer Vollkaskoversicherung. Kostenpflichtige Sonderausstattung möglich. Überführungskosten in Höhe von 1.390 EUR enthalten. Alle Preise inkl. gesetzlicher MwSt. Angebot gültig bis 31.08.2025.

Der neue **Super-Sauger**

Köln. Im Kampf gegen Müll und Dreckecken in der Stadt haben die Abfallwirtschaftsbetriebe Köln eine neue Waffe. Der Gerätepark wurde um 14 vollelektrische Abfallsauger erweitert. Sie funktionieren ähnlich wie Haushaltsstaubsauger, haben aber ein Fassungsvermögen von 240 Litern. Ein großes Saugrohr erleichtert

dabei die Aufnahme von losem Müll wie To-Go-Verpackungen oder Getränkeflaschen und -dosen. „Die Stadtsauger sind eine echte Hilfe für die Stadtreinigung. Sie sind sehr wendig, arbeiten leise und sind sehr ergonomisch in der Bedienung“, sagt Mike Gibki, Projektleiter für den Einsatz der neuen Stadtsauger.

Su säht mer en Kölle

Stätz

mannsjass domols heeß, un dat zick dem Jahr 1878. Mer tritt sich ungerm Stätz, wa'mer för e Beispill e Jängelche (ein Spaziergang) durch de Stadt maache well. Half Kölle tritt sich ungerm Stätz. En zicklang fohr de Elektrische (Straßenbahn), de Linie 18, öm dä Stätz eröm. Pärche hann sich ungerm Stätz jetroffe, öm met der 18 för ze knuutsche en der Künningfors ze fahre.

Katharina Petzoldt

Lesen Sie am Sonntag

Kuriose Antworten auf Alltagsfragen

Warum verfolgt mich mein Duschvorhang?

Ice, Ice, Baby! Was haben Sie AN und IN der Waffel?

Das große Eis-Quiz

schnell. schneller. **EXPRESS**

Mega-Show im Kölner Stadion zum 50. Jubiläum

Hündin Numa bellte unentwegt. Ob vor Aufregung oder aus lauter Vorfreude, das wusste niemand so richtig. Herrchen Wolfgang Niedecken (74) ließ hingegen alle an seiner Gefühlswelt teilhaben. Mit Blick in das Rheinenergie-Stadion, wo derzeit nach der Kölner Aufstiegssaison der Rasen abgetragen wird, ließ der Musiker öffentlich die Katze aus dem Sack.

VON MARCEL SCHWAMBORN UND DANIELA DECKER

Köln. „Jetzt machen wirs“, sagte der Sänger und schwelgte in Erinnerungen: „Natürlich kribbelt es jetzt schon. Es ist mein Wohnzimmer, ich habe hier wer weiß wie viele tolle Bands gesehen, aber ich verbinde es natürlich auch mit Fußball. Es fühlt sich total gut an. Hier habe ich mein erstes FC-Spiel an der Seite meines großen Bruders Heinz gesehen – einen 4:0-Sieg gegen Nürnberg.“

Das kommende Jahr wird für ihn und die Kölschrock-Legenden von BAP ein ganz besonderes. Ende März feiert der Sänger seinen 75. Geburtstag mit einer ausverkauften Show in der Philharmonie.

Aber es kommt noch viel doller. Am 10. Juli 2026, es ist ein Freitag, spielt BAP ein gigantisches Jubiläumskonzert im Rheinenergie-Stadion. Zum 50-jährigen Bestehen der Band wird das ganz große Besteck aufgeföhren.

Der Vorverkauf zum bis dato größten BAP-Konzert aller Zeiten ist bereits angelaufen. Im Herbst geht die Band dann auch noch auf Jubiläumstour.

Aktuell schwimmen die Kölner Legenden dank der „Zeitreise“-Tour auf einer enormen Erfolgswelle. „Wir haben wieder Leute in die Konzerte gekriegt, die über Jahre nicht mehr da waren“, freut

BAP: Größtes Konzert aller Zeiten

FÜNFZIG JAHRE BAP 10 JULI 2026 RHEINENERGIESTADION



Wolfgang Niedecken steht im Rheinenergie-Stadion. Foto: Herbert Bucco

sich der Sänger. In diesem Sommer stehen noch zahlreiche Open-Air-Shows an, die meisten davon sind ausverkauft. Danach folgen 25 Auftritte von Niedeckens Solo-Programm „Zwischen Start und Ziel“.

Gut eine Woche vor dem Fußball-WM-Finale in New Jersey (USA) steigt dann in Müngersdorf die große Geburtstagsparty für die Musik-Legende.

„Ich hatte immer Bedenken“, gab Niedecken zu. „Wir empfinden uns als die Band der Leute und spielen gern kleinere Konzerte, auch in der Provinz. Zudem spiele ich einfach zu gern möglichst oft live, deshalb habe ich mich immer gegen große Stadionauftritte gewehrt. Aber dieser Abend ist ein Sahnehäubchen.“

Der letzte Kick sei schließlich der Auftritt vor einem Jahr bei Peter Maffay gewesen. Als er dort für zwei Songs mit auf der Bühne stand, packte ihn die Begeisterung. Au-

ßerdem hat ihm die Euphorie rund um die „Zeitreise“-Shows die Angst vor der großen Stadion-Nummer genommen. Das Live-Album sorgte für den 13. Nummer-eins-Erfolg in den deutschen Albumcharts – Rekord für eine Band in Deutschland.

„Ein Traum geht in Erfüllung“

Lutz Wingerath, Geschäftsführer der Kölner Sportstätten, hatte immer wieder bei Niedeckens FC-Besuchen am Thema gearbeitet. „Es war immer mein Ziel, dass er mal mit BAP hier im Stadion spielt. Mit diesem Konzert geht für mich ein Traum in Erfüllung. Nicht nur ich freue mich, sondern die gesamte Stadt und viele, viele Musikfreunde aus ganz Deutschland werden sich für dieses Heimspiel von Wolfgang Niedecken begeistern. Das wird ein emotionales Highlight.“

Auch Konzertveranstalter Dieter Semmelmann, der seit

über 15 Jahren die Tourneen der Band organisiert, ist voller Euphorie. „Im schönsten Stadion Deutschlands, in der schönsten Stadt der Welt – das ist das Event, das Köln 2026 braucht“, jubelte er beim Pressegespräch.

Auch wenn es bis zum Auftritt noch über ein Jahr dauert, bastelt der Band-Chef schon am Programm. „Ich weiß schon, womit es am Abend losgeht und womit das Konzert aufhört. Dazwischen werde ich rund 30 Titel setzen, die sich täglich verändern. Klar ist aber, dass es Songs werden, die allen Ansprüchen genügen müssen. Wir werden Lieder spielen, die alle Leute kennen und die auch nach Müngersdorf passen.“

Zweimal im Jahr 1982 und einmal 1999 durften BAP bereits im Vorprogramm der Rolling Stones im FC-Tempel spielen, nun freuen sie sich auf ein komplett eigenes Konzert. Die drei Auftritte hat Niedecken noch „wie einen Film“ vor Augen.

SMILE OPTIC alle Brillen - ein Preis

Alle Brillen 149,-

Alle Gleitsichtbrillen 249,-

TEST SERVICE KÖNIG

ARMANI Ray-Ban CONVERSE strelson + RODENSTOCK LEVI'S

Premium Markengläser aus NRW Nachhaltige Fertigung in der Smile Manufaktur Internationale Markenbrillen gilt für das komplette Sortiment

SMILE OPTIC alle Brillen - ein Preis
jetzt 43x in NRW
www.smileoptic.de

SMILE OPTIC gHndarur Optik John-Graef-Platz/Wilhelm-Str. 3571197Köln

2. Brille Einstrahlen 129,- Gleitsicht 229,-

3. Brille Einstrahlen 99,- Gleitsicht 199,-

4. Brille Einstrahlen 99,- Gleitsicht 199,-

EINFACH ALLES INKLUSIVE

50126 Bergheim 02203/1788-9881
50667 Köln-City 0221/42079395
50677 Köln-Südwest 0221/20190276
50733 Köln-Nippes 0221/16791630
50823 Köln-Brennerei 0221/48541050
50931 Köln-Indenfeld 0221/40068777
51065 Köln-Mülheim 0221/96978885
51069 Köln-Deitsch 0221/29720026
51149 Köln-Porz 02203/35813277
53111 Bonn 0228/41997735
53757 Sankt Augustin 0224/19118810
53773 Hennef 02242/8735703
53840 Troisdorf 0224/19730795

SUMMER SALE

EXKLUSIV IN
Köln Porz-Lind, Bornheim,
Frechen, Bergheim und
Köln-Gremberghoven

DONNERSTAG
3.
JULI

FREITAG
4.
In Bornheim
bis 21 Uhr

SAMSTAG
5.
JULI

porta

50%
AUF FREI
GEPLANTE KÜCHEN

EXKLUSIV FÜR SIE

20%

AUF ALLES

ohne Wenn
und Aber*1

**Besser gleich
zu porta.**

0%
FINANZIERUNG
ohne Anzahlung

BIS ZU
36
MONATE.

Jetzt kostenlos zur
porta CARD anmelden

SCHWEINESTEAK
mit Kräuterbutter
und mediterranem
Kartoffelaufauflauf

~~10,-⁵⁰~~
je 8.90

*1 Rabatt nur gültig für porta CARD Inhaber. Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen. Aktionsbedingungen beim Onlinekauf siehe porta.de. Gültig nur für Neukäufe gegen Vorlage der porta CARD bis 05.07.2025. Alle in Anzeigen, Prospekten, postalischen Schreiben und Newslettern angegebenen Preise sind Endpreise, die etwaige Rabatte und Aktionsvorteile bereits beinhalten. Aktion kann bei Erfolg verlängert werden. *2 Ausgenommen sind bereits reduzierte Artikel, Produkte aus dem Onlineshop sowie die Marken Oster, Decker und Burnout Kitchen. Gültig für alle Küchenholzteile. Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen. Gültig nur für Neukäufe bis 05.07.2025. *3 0,0% effektiver Jahreszins, keine Anzahlung, Mindestkaufwert 150€, monatliche Mindestrate 10€. Verbrauchern steht ab einem Nettodarlehensbetrag von 200€ ein Widerrufsrecht zu. Finanzierung durch die TARGOBANK AG, Kasernenstr. 10, 40213 Düsseldorf. Bonität vorausgesetzt. Gültig nur für Neukäufe bis 05.07.2025.

*1 Rabatt nur gültig für porta CARD Inhaber. Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen. Aktionsbedingungen beim Onlinekauf siehe porta.de. Gültig nur für Neukäufe gegen Vorlage der porta CARD bis 05.07.2025. Alle in Anzeigen, Prospekten, postalischen Schreiben und Newslettern angegebenen Preise sind Endpreise, die etwaige Rabatte und Aktionsvorteile bereits beinhalten. Aktion kann bei Erfolg verlängert werden. *2 Ausgenommen sind bereits reduzierte Artikel, Produkte aus dem Onlineshop sowie die Marken Oster, Decker und Burnout Kitchen. Gültig für alle Küchenholzteile. Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen. Gültig nur für Neukäufe bis 05.07.2025. *3 0,0% effektiver Jahreszins, keine Anzahlung, Mindestkaufwert 150€, monatliche Mindestrate 10€. Verbrauchern steht ab einem Nettodarlehensbetrag von 200€ ein Widerrufsrecht zu. Finanzierung durch die TARGOBANK AG, Kasernenstr. 10, 40213 Düsseldorf. Bonität vorausgesetzt. Gültig nur für Neukäufe bis 05.07.2025.

Die Verwahrlosung der Drogenszene in der Stadt nimmt immer weiter zu



Köln will Ersatzstoff für Crack einsetzen

Die Verwahrlosung der offenen Drogenszene hat in den vergangenen Jahren massiv zugenommen. Ein Grund dafür ist laut Experten, Stadt und Streetworkern die Ausbreitung von Crack in der Szene. Die Stadt Köln will sich deswegen an einem Modellprojekt zur Abgabe eines Crack-Ersatzstoffs beteiligen.

von FLORIAN HOLLER

Köln. Das geht aus einer Antwort der Verwaltung auf eine Anfrage der SPD-Fraktion im Gesundheitsausschuss hervor. Demnach hat das Gesundheitsamt ein entsprechendes Konzept im Austausch mit dem Gesundheitsministerium des Landes und der Suchtkooperation NRW erarbeitet.

„Das Gesundheitsamt sieht weiterhin den Bedarf, dem zunehmenden Crack-

konsum mit weiteren therapeutischen Möglichkeiten zu begegnen“, heißt es. Als Ersatzstoff komme etwa das ADHS-Medikament Lisdexamfetamin infrage. Noch bestehe aber „umfassender Klärungsbedarf“ zu den rechtlichen Rahmenbedingungen, etwa zum Betäubungsmittelrecht. Auch die Finanzierung des Modellprojekts ist noch ungeklärt.

Bei Crack handelt es sich um Kokain, das mithilfe von Wasser unter Zugabe von Natron oder Ammoniak gekocht wird. Dadurch entstehen sogenannte Cracksteine, die dann in einer Pfeife geraucht werden. Es wirkt schneller und stärker als Kokain auf die Nervenzellen des Gehirns.

Im Gegensatz zu Heroin, das lange die Drogenszene dominiert hat, wirkt Crack aufputschend, die Intervalle zwischen den Konsumeinheiten

sind deutlich kürzer als bei Heroin. „Die Dynamik ist bei Crack eine völlig andere als bei Heroin. Bei Heroin wird über den Tag verteilt vier- bis fünfmal konsumiert, es hat eher sedierende Wirkung. Die Leute sind eher in der Lage, einen Tagesrhythmus aufrechtzuerhalten. Bei Crack konsumieren die Leute zehn-, 15-, 20-mal am Tag, dadurch auch öfter im öffentlichen Raum, es ist stimulierend, es gibt mehr Aggressionen“, erklärte der Suchtexperte Daniel Deimel.

Ein offiziell zugelassenes Substitutionsprogramm für Crack gibt es in Deutschland noch nicht. Experten hoffen, dass ein geeigneter Ersatzstoff dazu beitragen könnte, die schwerwiegenden gesundheitlichen Folgen des Drogenkonsums einzudämmen – vergleichbar mit den Erfolgen, die mit Ersatzstoffen für Heroin erzielt wurden.

Ihr Marktplatz

kleinanzeigenmarkt-rheinland.de yourIMMO YOURJOB.de

Bekanntschafen

Ehewünsche/ Bekanntschafen

Ich bin Gabi 69 J., Altenpflegerin. Ich habe eine frauliche Figur mit schöner Oberweite, blonde Haare und ein herzliches Lächeln. In Ostpreußen geboren, lebe ich seit Jahren hier. Ich fahre Auto, bin warmherzig, unkompliziert und natürlich. Wenn Sie älter sind oder eine kleine Behinderung haben, ist das für mich kein Problem. Rufen Sie gleich an, ich möchte sie so gerne mit meiner Kochkunst und Liebe verwöhnen. Tel 0173-5662767 Die Chance e. U.

Ehewünsche/ Bekanntschafen

Er (40+) sucht Sie für ein "Plauderstündchen" mit ihm 01578-9033563 jederzeit, alles weitere ergibt sich dann Lady... MFG. Thomas

Reise und Erholung

Airporttransfer supergut & günstig ☎ 02234-4306380

aktuell und regional
Rheinische Anzeigenblätter.de

Kaufgesuche

! 0163-1086945 Sammlerin sucht Bibeln, Gebetsbücher, Bücher aller Art Hermann

Maria kauft! Hochwertiges Porzellan, ältere Weine, Bronze Statue, Porzellanfiguren, Silber, Musikinstrumente, Handtasche, hochwertige Uhren, echten Schmuck, Pelze, Modeschmuck, Zinn uvm ☎ 0221-17052664 Strauß Barzahlung

Garten

PORZER BAUMDIENST
günstig - sicher - fachgerecht
Kronenpflege, Einkürzen, Wurzelentfernung
Baumfällung an schwierigsten Standorten
Heckenschnitt - kostenlose Beratung
0 22 03 / 10 35 37

BAUMDIENST MÖDL
* Baum- und Risikofällungen inkl. Entsorgung
* Klettertechnik *Wurzelfräsens * kostenlose Beratung
Tel. **02234 - 899988**

Dienstleistung

1a Haushaltsauflösungen mit Wertanrechnung. ☎ 0221-378265
1a Abfallbeseitigung, Entrümpelungen aller Art. Zum Festpreis! Kostenlose Besichtigung! ☎ 0157-38759722
1a Abfallentsorgung, Haushaltsauflösung, Entrümpelung www.batke-transporte.de ☎ 02234-59621
Graffitischaden? Professionelle Entfernung aller Farbschmiere! ☎ 0221-56034530, www.graffiti.koeln
Malerarbeiten sauber, preiswert ☎ 02234-4308098
Maurermeister D. Reuter, Reparaturen. 0170-3838905
Wohnungsaufösungen, Entrümpelungen; schnell, preiswert. SSM Köln, 0221-6403152. Sie unterstützen ein langjähriges Selbsthilfeprojekt!

Automarkt

Motorräder/ Mopeds

Zweirad-ANKAUF
Abholung: Motorräder, Roller, Mofas, E-Bikes/Fahrräder, Sammlungen, Quads, Chopper, Oldies
auch defekt - Unfall - Köln - Roderikrohn **02236-381305**

Wohnwagen/ Wohnmobile

Rolf kauft alle Wohnmobile & Wohnwagen ☎ 0221-2769612, 0177-5088242
Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 03944-36160 www.wm-aw.de Fa.

Reisemarkt

Immobilien

Verkäufe Grundstücke

Baugrundstück, in Netterheim-Holzmlheim, zu verkaufen. Unverbaubare Hanglage. Größe: 3969 m², Finanzierungshilfe durch Parzellierung. ☎ 0171-5131745

Kaufgesuche Häuser

Künstlerehepaar sucht hübsches Haus zum Wohnen und kreativen Arbeiten, mindestens 5 Zimmer + Räume für Malschule und Töpferwerkstatt, gerne mit großem Garten. Übernahmetermin und hohe Anzahlung sehr flexibel. von Emhofen Immobilien, www.vonemhofen.de, 0221-9405510

Stiftung sucht historisches Anwesen im Großraum Köln/Bonn/Aachen als repräsentativen Verwaltungssitz und Museum. von Emhofen Immobilien, 02253-5439966, www.vonemhofen.de

MFH v. privat gesucht ☎ 0157-92493109

Kaufgesuche Eigentumswohnung

Barzahler sucht Eigentumswohnung von Privat 0175-1164360

Suche Eigentumswohnung von Privat ☎ 0157-52234565

Umzüge

KristianUmzüge, Renovierungen, JobcenterKVA, Argefestpreis, Seniorenzüge, Nachlässe, Wohnungsaufll., 0176-92190112

Kleinanzeigen

2-3 Zimmerwohnungen

Rösrath, 2 Zimmer Küche, Diele, Bad, Loggia, 580,- + NK, 0151-50918276

Ostheim, 3 Zimmer, 77 m², Küche, Dusche, Bad, Balkon, Nettomiete 727,- € kalt, NK 300,- € ☎ 0162-6329810

Ankauf von hochwertiger Bekleidung/ auch Pelzbekleidung, Leder, Handtaschen, Schuhe ☎ 0178-4104864

Barankauf von Silberbestecken, Meissen u. Herend Porzellan, Bücher u. kompl. Nachlässe, geschnitzte Herrenzimmer, großf. Ölbilder, Bronzefiguren, Zeitlos & Antik, Hennef, Frankfurterstr. 117, ☎ 02242-9041348 o. 0177-7593050

Bitte Lesen! Pelze bis 6000€, D.+H. Bekleidung, Möbel, Toppiche, Bleikristall, Gläser, Besteck, Schallpl., Briefmarken, Wand-/Standuhren, Bekleidung, Handtaschen, Musikinstrumente, uvm. ☎ 0177-8460580

Alte Karnevals-Orden/Mützen/Anstecker aus Bergisch Gladbach/Köln, von privaten Sammler gesucht. 02207-7910, 0163-8436553

Kaufe alte Bücher, Comics, VHS, Kassetten fotoapp ☎ 01784104964

Kaufe gut erhaltene Einbauküchen und andere Möbel. 0171-3572560

KAUFE MODELLEISENBahn ALLER ART! Auch große Sammlungsauflösung. Zahle fair und bar bei Abholung. Heinrich Weber, 0160/ 964 577 81

Kaufe Vorwerk Staubsauger, alte Pelze, Markenuhren, Handarbeit, Modeschmuck, Zinn, Münzen, Militär, Designerschmuck, Streichinstrumente, Teppiche. Zahle bar, Privat. ☎ 0171-6226707

Wir kaufen fast Alles ☎ 02235-8400288, 0176-64026873, shlomograb@gmail.com

Häusliche Pflege

Badewannentür Nachrüstung in nur 5 Stunden. Schon ab Pflegegrad 1 durch Ihre Pflegekasse komplett gefördert. **Wansa Badkonzept**, www.wansa.de 02171/3992599
Ich suche eine neue Betreuungsstelle in Privathaushalt Bin erfahren und kenne mich mit Menschen aus die Demenz haben. Habe vorher in der Schweiz und auch in Österreich 24h ältere Menschen betreut. Suche nach einer Langfristigen Betreuungsstelle mit Unterkunft! ☎ 01579-2452045

Bauen & Wohnen

Bauen & Wohnen

Bauunternehmen führt aus: Renovieren, Sanieren, Putz, Mauern, Malerarbeiten, auch Kleinaufträge. ☎ 0157-77392797

Bauunternehmen Klimek, Meisterbetrieb für Innen- und Außenputz, Wärmedämmung, Hoch-, Tief-, Innenausbau usw. auch Kleinaufträge. 02686-9885347

FENSTERLÄDEN
ALU, KUNSTSTOFF, HOLZ
Präzisionsnach Maß

W. KIESEL GMBH
Hauptstr. 358 • 51143 Köln
Telefon 0 22 03/5 33 11
www.kiesel-fensterlaeden.de

www.rheinische-anzeigenblaetter.de

Repräsentative, lichtdurchflutete Büroräume in Bensberg zu vermieten

Wir suchen einen **Nachmieter zum 1. August 2025** für unsere Büroräume in Bensberg, Sattlerweg 8 (die Büroräume können jederzeit besichtigt werden). 188 qm im zweiten Obergeschoss, Aufzug vorhanden. 10 qm Keller/Lager/Archivfläche. Kfz-Stellplätze sind inklusive. Übernahme „raumteilende Einbauten“, 5 Doppelarbeitsplätze, 1 Einzelarbeitsplatz etc. möglich. Zurzeit beträgt die Miete 2.200 € netto/monatlich. Bei Interesse Kontakt unter: **0 22 04 / 92 39-0**

Ihre Anzeigen auch online!
Ein Angebot von: yourIMMO.de

Verlag: Kölnener Anzeigenblatt GmbH & Co. KG August-Horch-Str. 10, 51149 Köln
Wochenzeitung für die Stadt Köln mit 11 Teilausgaben

Verlag: Kölnener Anzeigenblatt GmbH & Co. KG August-Horch-Str. 10, 51149 Köln
Geschäftsführung: Hans Peter Zimmermann

Mediaverkauf: MVR Media Vermarktung Rheinland GmbH (ein Unternehmen der Kölner Stadt-Anzeiger Medien) Amsterdamer Straße 192, 50735 Köln Team Regional Tel.: (0221) 224 2586 mediaverkauf-regional.koeln@dumont.de Verantwortlich für den Anzeigenteil: Oliver Siegart, wohnhaft in Köln Gültige Preisliste Nr. 4 ab KW 01/2025

Redaktion: MVR Media Vermarktung Rheinland GmbH (ein Unternehmen der Kölner Stadt-Anzeiger Medien), Amsterdamer Straße 192, 50735 Köln, Tel.: (0221)224 2240 Alexander Kuffner (Leitung und ViSdP, wohnhaft in Niederkassel) Holger Bienert Alexander Buge Serkan Gürlek

Zustellung/Vertrieb: Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG, August-Horch-Str. 10, 51149 Köln www.rdw-koeln.de

Druckauflage: 533.969 Exemplare
Verteilte Auflage: 497.223 Exemplare (laut ADA 1. Quartal 2025), kostenlose Verteilung an die Haushalte in Köln

Druck: RZ Druckhaus Mittelrheinstraße 2, 56072 Koblenz
Für die Herstellung dieser Zeitung wird Recyclingpapier verwendet.
Für unverlangt eingesandene Manuskripte und Bilder wird keine Gewähr übernommen.

Redaktionschluss: Dienstags, 13 Uhr
Anzeigenschluss: Dienstag, 13 Uhr (wenn nicht abweichend auf der Titelseite vermerkt)

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, senden Sie bitte eine E-Mail an zustellverbot@rdw-koeln.de und bringen Sie bitte einen Aufkleber mit dem Hinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten an.

Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal
www.werbung-im-briefkasten.de
Diese Zeitung wird unter Verwendung von Google-Fonts hergestellt.

BVDA Bundesverband kostenloser Wochenzeitungen
ADA Aufgabekontrolle der Anzeigenblätter BVDA

Stellenmarkt

Stellenangebote

Aktive/ Rentner/in für den Veranstaltungsservice Ökomarkt gesucht (kein Verkauf). Minijob, Freitag und Samstag nachmittags für 3 - 4 Stunden in Köln-Löwenich. Führerschein Klasse B wird vorausgesetzt. Bei Interesse freuen wir uns über Ihren Anruf unter 02234-2093550 oder eine E-Mail an: bewerbung@agrarkonzept.de

Bügelhilfe mit Laden- und Fachkenntnissen 30 Std/Woche für Textilreinigung in Süß gesucht. Tel.: 0221-16996139

Erkrankte Frau sucht liebevolles Zuhause bei Familie oder weiblicher Einzelperson, älter als 50 Jahre ☎ 0175-8231548

Für junge Mütter bis hin zur Rentnerin, flexible Arbeitszeiten, und gute Verdienstmöglichkeiten im Telefon-Erotik-Bereich. Tel. 0221-964464218

Gebäudereinigung sucht m/w/d in Teilzeit/Minijob ab 16.30 Uhr gute Reinigungskräfte. Universitätsstraße und Maarweg. ☎ 0173-5688514

Haushaltshilfe für 2 Personen, Einfamilienhaus, 3x 6 Std. = 18 Std./Woche nach Köln-Weiden gesucht. Bewerber sollten über entsprechende Erfahrung verfügen. ☎ 02234-942525

Hausmeister in Vollzeit, m/w/d für Immobilienverwaltung im Kölner Raum mit Handwerkerkenntnissen, gesucht, FS Klasse B Voraussetzung, PKW wird gestellt. Bewerbung unter ☎ 0221-9589738

Hausmeisterunterstützung 556 € Köln ☎ 0173-2549161

Helfer/in für Lager/Versand/Produktion für gut bezahlte Dauerstellungen AGILIS-Zeitarbeit ☎ 0221-234785

Kundenberater gesucht, freie Zeiteinteilung plus faire Bezahlung: 0173-2656653

Montagehelfer/in für gut bezahlte unbefristete Dauerstellung AGILIS-Zeitarbeit ☎ 0221-234785

Reinigungskraft (m/w/d) für die Kindergartenreinigung auf Minijob nach Köln-Brück gesucht. Arbeitszeit: Montag bis Freitag ab 16.30 Uhr. Telefonische Bewerbung bei Gebäudereinigung Wicharz, 0221-851143.

Reinigungsmitarbeiter/in für die Büroreinigung gesucht. Arbeitsort: Innenstadt. Arbeitszeit: Montag - Freitag 06:00 - 07:45. Mehrarbeit eventuell möglich. ☎ 0221-16907040 oder ☎ 0176-30731991. Die Putzfee GmbH & Co.KG.

Rezeptionist und Reinigungskraft für Hotel im Grenzgebiet gesucht! Wohnung auch möglich! (Kontakt: ☎ 02203-96999, Email: in fo@aoc-hotel.de)

Arbeitsangebote

Hausmeisterteam sucht Verstärkung für Treppenhausreinigung, Büroreinigung, Führerschein Voraussetzung. in fo@schneiderdienstleistungen.eu ☎ 0177-9658556

Minijob (m/w/d) für 2 Stunden täglich (Uhrzeit 13:00 bis 15:00 Uhr) in unserer Großkantine für die Kesselreinigung in Köln-Poll gesucht. Sie sind zuverlässig und arbeiten gerne im Team, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Firma ABAKUS GmbH ☎ 0176-30121718

Hausmeisterteam sucht Verstärkung zur Pflege von Außenanlagen Helfer (Gärtner), Führerschein Voraussetzung, in fo@schneiderdienstleistungen.eu, ☎ 0177-9658556

Putzhilfe für Rentner nach Gremberghoven gesucht, 1x die Woche für 2 Std. ☎ 02203-1868669

Reinigungskraft 1 x wöchentl. auf Minijob Basis nach Köln für 3 Treppenhäuser 150,- mont. gerne auch Rentner 0173-5729844

Reinigungskraft 2 x wöchentlich 3 bis 4 Stunden nach Köln-Weiden gesucht. ☎ 0175-8389189

Reinigungskräfte (w/m/d) auf Minijob für unsere Objekte in der Kölner Innenstadt, nahe Neumarkt, gesucht. AZ: Mo - Fr 6.30 - 8.15 Uhr oder 08.00 - 9.45 Uhr. Telefonische Bewerbung bei Gebäudereinigung Wicharz 0221-851143

Suche Pflegerin für meine Tochter, behindert, (24 Jahre) in Vollzeit. scharif@msa-info.net oder 0179-7726206

Zuverlässige Haushaltshilfe nach Neu-Ehrenfeld, 4 Std. einmal wöchentlich gesucht. ☎ 01590-1108300

Arbeitsgesuche

1A Maler sucht Arbeit. ☎ 0221-16922574 o. 0173-9321474

Biete Gartenarbeiten, Zaunbau & Baumfällung. Preiswert, schnell, Grünabfall-Entsorgung ☎ 0157-59104804

Fensterputzer hat noch Termine frei, biete 1A Dienstleistung zu Top-Preisen ☎ 0221-71597450

Gärtner sucht Arbeit und macht alles rund ums Haus ☎ 0152-18660949

Ich suche Malerarbeiten, Streichen, Fliesenarbeiten, Trockenbau, preiswert. ☎ 0172-1438730

Übernehme Gartenarbeit mit Entsorgung, aller Art. ☎ 0163-6776841

Ihre Anzeigen auch online!

YOURJOB.de
In Kooperation mit **stellenanzeigen.de**

www.rheinische-anzeigenblaetter.de

Fahrer
(m/w/d, FS-Kl. B) zur Beförderung von Menschen mit einer Behinderung auf Minijob-Basis gesucht. Deutsch in Wort u. Schrift erforderlich.
Gerne auch aus der Generation 60+.
Telefon 0221-92230789 oder E-Mail: koeln@engler-transfer.de

E-Scooter-Crash auf den Ringen - Täter hatte eine Fake-Identität

Unter falschem Namen unterwegs



Die Stadtverwaltung in Köln denkt über verschärfte Anmeldeeregeln für Leih-Scooter nach. Foto: Arton Krasniqi

Weil sich manche Nutzer nicht mit ihrer richtigen Identität bei Leih-Scooter-Firmen anmelden, bleiben Straftaten ungeklärt - etwa Körperverletzung oder Unfallflucht. Die Stadt erwägt nun verschärfte Regeln.

VON TIM STINAUER

Köln. Ohne starke Medikamente seien die Schmerzen kaum auszuhalten, sagt Silke Engler. Auch mehr als zwei Monate nach dem Zusammenstoß mit einem E-Scooter auf den Ringen ist die freiberufliche Regisseurin weiter krankgeschrieben. Ihre Bizepssehne ist angerissen, fünf Rippen gebrochen. Anfangs sprachen die Ärzte nur von einer einzigen gebrochenen Rippe, inzwischen haben sie ihre Diagnose korrigiert. Eine vollständige Heilung kann Monate dauern. „Dieser Unfall hat große Auswirkungen auf mich und auf meine berufliche Existenz.“ Und möglicherweise auch bald für die Verleiher von E-Scootern. Denn die Stadt Köln erwägt, ihre Regeln für die Firmen zu verschärfen.

Folgen für den E-Scooter-Fahrer, der an jenem 6. April gegen 18.40 Uhr am Friesenplatz mit einem Leihgerät der Firma Bolt unterwegs war, hat das Geschehen indes keine. Und das, obwohl der Zusammenstoß mit Silke Engler genau vor den Linsen der polizeilichen Videokameras geschah - und obwohl der Mann, der der 48-Jährigen wegen eines Fahrfehlers den Weg versperrt hatte, so dass sie mit ihrem Fahrrad nicht mehr bremsen konnte, mit Namen, Adresse

und Telefonnummer bei Bolt registriert war. Aber wie sich inzwischen herausgestellt hat, waren seine Angaben gefälscht. Der Mann sei offenbar mit einer kompletten Fake-Identität unterwegs gewesen, bestätigt Oberstaatsanwalt Ulrich Bremer auf Anfrage des Kölner Stadt-Anzeigers. Weil der Scooter-Fahrer direkt nach dem Unfall flüchtete, wird er vermutlich für immer unerkant bleiben. Mittlerweile ist das Verfahren eingestellt worden.

Stadt will keine Fake-Identitäten von Nutzern mehr akzeptieren

Silke Engler ist fassungslos. „Es kann doch nicht sein, dass man mit gefälschten Angaben einfach ein Fahrzeug leihen und damit Straftaten begehen kann“, sagt sie und findet: „Das ist eine Gesetzeslücke, die dringend geschlossen werden muss.“ Ihr Versuch, Schmerzensgeld und Verdienstausschlag geltend zu machen, richtet sie jetzt an die Firma Bolt - Ausgang ungewiss.

Dass sich Kunden von E-Scooter-Verleihern bei der Anmeldung nicht mit einem Ausweis oder Führerschein identifizieren müssen, sieht man in vielen Städten als Problem. In Gelsenkirchen etwa gab es zwei Unfälle mit Toten,

involviert waren auch Leih-Roller, aber die Fahrer konnten nie ermittelt werden, weil auch sie sich mit falschen Personalien registriert hatten. Die Stadt reagierte und machte den Verleiherfirmen zur Bedingung, dass sich ihre Kunden fortan bei der Registrierung sicher identifizieren müssen. Zum Beispiel über die Prüfung des Personalausweises. Die Stadt mache daher nur noch Verträge mit Verleihern, die eine sichere Zuordnung ihrer Fahrer garantieren können, erklärte die Stadt Gelsenkirchen auf Anfrage. Aber das will offenbar niemand. Die Folge: Die Anbieter Bolt und Tier zogen sich vor einem Jahr aus Gelsenkirchen zurück. In der Stadt gibt es seitdem keine E-Scooter mehr zum Ausleihen. Das Verwaltungsgericht gab dem Vorgehen der Stadt recht.

Ein Sprecher von Bolt sagt auf Anfrage, es gebe in Gelsenkirchen keine dauerhafte Verbannung von E-Scootern. „Vielmehr hat die Stadt eine Vorgabe erlassen, die nach unserer Auffassung rechtswidrig ist und derzeit gerichtlich überprüft wird. Bis zur abschließenden Entscheidung ruht unser Betrieb in Gelsenkirchen vorübergehend.“ Der Sprecher stellt klar: „Ein Upload von Personalausweis oder Führerscheindokumenten wird von allen großen Anbietern in Deutschland aus Gründen der Nutzerfreundlichkeit derzeit nicht vorgeschrieben.“ Aber „selbstverständlich“ stelle man den Behörden in allen

deutschen Städten auf Anfrage „uns zur Verfügung stehende Daten“ bereit und kooperiere „uneingeschränkt im Rahmen der geltenden Rechtsvorschriften“.

Das Ergebnis des Rechtsstreits um verschärfte Anmeldeeregeln in Gelsenkirchen wird in vielen deutschen Stadtverwaltungen mit Spannung erwartet. Denn dass Mieter von E-Scootern mit Fake-Identitäten Unfälle bauen oder andere Straftaten oder Ordnungswidrigkeiten mit den Elektrorollern begehen und anschließend nicht ermittelt werden können, ist beileibe kein Einzelfall. Das erwartete Urteil könnte daher eines mit Signalwirkung sein, andere Kommunen könnten dem Beispiel der Ruhrgebietsstadt folgen. Auch Köln.

Verleiher klagen gegen verschärfte Anmeldeverfahren

Derzeit enthielten die sogenannten Sondernutzungserlaubnisse für die E-Scooter-Verleiher in Köln keine Verpflichtung, die Identität ihrer Kunden zu klären, teilt Stadtsprecher Robert Baummann mit. Aber: „Die Stadtverwaltung Köln denkt darüber nach, eine Verpflichtung zur Identitätsprüfung in die Kölner Sondernutzungsgenehmigungen aufzunehmen. Interessant wird dafür auch die richterliche Entscheidung zum Fall in Gelsenkirchen sein.“ Die Kölner Verwaltung sei zudem in regelmäßigem Austausch mit

anderen Kommunen, beispielsweise Hamburg, Berlin und München, „und wird auch dort nach den bisherigen Verfahren und Erfahrungen fragen“.

In Gelsenkirchen, das seit nunmehr einem Jahr frei von Leihrollern ist, ist inzwischen ein interessanter Trend zu beobachten, berichtet Stadtsprecher Schulmann. „Immer mehr Menschen kaufen sich privat einen E-Scooter, packen den in den Kofferraum, stellen ihr Auto zum Beispiel auf Park-and-Ride-Plätzen ab und fahren die letzte Strecke mit dem Roller.“

Silke Engler kann zumindest neue Hoffnung schöpfen. Sie hat sich bei der Staatsanwaltschaft gegen die Einstellung der Ermittlungen beschwert - mit Erfolg. Nach Angaben von Behördensprecher Ulrich Bremer ist das Verfahren wieder aufgenommen worden. Fotos des Unfallverursachers aus der Videoüberwachung in der polizeiinterne Intranet-Suche eingestellt. Ob ein Beamter oder eine Beamtin den Tatverdächtigen dort wiedererkannt hat, ist noch unklar. Für eine Öffentlichkeitsfahndung mit Bildern indes reicht der Tatvorwurf der fahrlässigen Körperverletzung nicht aus. Dazu müsste es sich laut Gesetz um eine „Straftat von erheblicher Bedeutung“ handeln.

Flexibel? Belastbar? Motorisiert?

Wir benötigen Ihre Unterstützung bei der Zustellung unserer Zeitung! Aktuell suchen wir verstärkt **Springer (m/w/d)**, die uns auf **Mini-Job-Basis** oder in **Festanstellung** (Teilzeit) flexibel unterstützen, wo immer es zu personellen Engpässen kommt. Voraussetzungen: Sie sind volljährig, körperlich belastbar und verfügen über einen eigenen PKW. **Bewerben Sie sich jetzt!**

☎ 02203 1883 99 ☎ 0175 999 44 00
bewerbung@rdw-koeln.de www.zusteller-jobs.net

RDW Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG - August-Horch-Str. 10 - 51149 Köln

Unsere Zeitung zustellen!

Jeder, der mindestens 13 Jahre alt ist und am Freitag oder Samstag wenige Stunden Zeit hat, kann für uns tätig werden. **Bewerben Sie sich jetzt!**

☎ 02203 1883 99 ☎ 0175 999 44 00
bewerbung@rdw-koeln.de www.zusteller-jobs.net

RDW Rheinische Direkt-Werbung GmbH & Co. KG - August-Horch-Str. 10 - 51149 Köln

Digitale Flutgefahr in Köln in 3D

Die Karten können sowohl über Desktop- als auch über Mobilgeräte genutzt werden. Foto: StEB Köln

Köln. Köln geht beim Thema Starkregen wieder voran - und zwar in 3D! Als erste deutsche Großstadt hatte die Domstadt schon 2017 Starkregengefahrenkarten veröffentlicht. Jetzt legen die StEB Köln nach: Mit einer neuen Generation an Karten, die das Risiko für Überflutungen so anschaulich machen wie nie zuvor.

Denn wer glaubt, Starkregen sei ein abstraktes Problem, wird beim Blick auf die neuen Darstellungen schnell eines Besse-

ren belehrt. Mit beeindruckenden 3D-Visualisierungen zeigt die Anwendung, wie sich Wassermassen durch die Straßen wälzen, wo das Wasser ansteigt und welche Gebäude besonders betroffen sein könnten. Nutzer können einzelne Häuser aus allen Blickwinkeln betrachten und sogar sehen, wie hoch das Wasser bei bestimmten Szenarien stehen würde.

Die Technik dahinter: eine hydrodynamische Simulation mit hochaufgelöster Räumlichkeit.

Innerhalb von Sekunden simuliert das Tool verschiedene Starkregenszenarien - realistisch, detailliert und kostenlos. Alles, was man braucht: ein Internetanschluss. Die Karten können sowohl über Desktop- als auch über Mobilgeräte genutzt werden.

Besonders praktisch: Die Karten zeigen auch, wo Straßen nicht mehr befahrbar wären. Eine Videofunktion macht das Regeneignis in Zeitraffer erlebbar, Luftbilder sorgen für den realitätsnahen Kick. Eine echte

Hilfe für alle, die sich und ihr Eigentum besser schützen wollen.

Ob Hausbesitzer, Mieter oder einfach neugieriger Kölner: Diese Karten sind für alle da, die wissen wollen, ob ihr Zuhause im Ernstfall im Trockenen bleibt oder nicht. Die Gefährdung durch Starkregen wird hier nicht nur sichtbar, sondern greifbar:

www.hw-karten.de
Hinweis: Die 3D-Ansicht erscheint erst nach Klick auf den Button Starkregen.

THEATERABO
Rathausaal Porz 2025/26

jeweils 20 Uhr

Kalter weißer Mann
Samstag, 4.10.2025

Mein Name ist Erling
Samstag, 29.11.2025

Drei Männer und ein Baby
Samstag, 13.12.2025

Es ist nur eine Phase, Hase
Samstag, 7.3.2026

Der Vorname
Samstag, 25.4.2026

Bürgeramt: 105 Euro
KölnTicket: 115 Euro

www.rathausaal-porz.de
alle Karten unter:

kölnTicket Hotline 0221 2801 & westTicket bonnticket

T: 0221 221-97333

Stadt Köln

ALEXIANER

SOMMER FEST

29.06.2025
11:00 - 17:00 Uhr

11:00 Uhr Sonntagsgottesdienst auf der Festwiese
13:00 Uhr Buntes Bühnenprogramm, herzhaft und süße Leckereien, Kinderspaß und vieles mehr

Kölner Straße 64 | 51149 Köln
Linie 7 der KVB, Haltestelle: Ensen-Kloster
Parkplätze auf dem Gelände

Die Bundespolizei bezieht ihre neuen Räume im Hauptbahnhof

Ende der Containerwache



Der Bundespolizeicontainer am Breslauer Platz hat ausgedient. Foto: Bucco

Nach acht Jahren verschwindet ein Provisorium am Kölner Hauptbahnhof: Die Container der Bundespolizei auf dem Breslauer Platz werden abgebaut. Die Wache, die wegen eines Wasserschadens geschlossen und saniert werden musste, hat seit wenigen Tagen wieder

im Kölner Hauptbahnhof geöffnet.

Köln. Ein Tatverdächtiger hatte 2017 die Sprinkleranlage der Wache demoliert und die Wache geflutet. Bis heute ist unklar, wie genau es dazu gekommen war. Die Bundespolizei musste folglich aus der vom

Wasser völlig zerstörten Bahnhofswache ausziehen.

Seit 2017 arbeitete sie zunächst in vier eilig aufgestellten Containern auf dem Bahnhofsvorplatz und seit 2019 in einem Containerdorf auf dem Breslauer Platz. Die Beamten der Bundespolizei sind nun für Bürgerinnen und Bürger in der

B-Passage unterhalb Bahnsteig 1 ansprechbar.

Das bisherige Provisorium, die Containerwache auf dem Breslauer Platz, wird in den nächsten Tagen an die Deutsche Bahn AG übergeben und in der Folge abgebaut. „Mit den neuen Räumlichkeiten verfügen wir nun über eine moderne

und auch für die Bürgerinnen und Bürger ansprechende Polizeiwache. Ich bin froh, dass die Zeit der provisorischen Containerwache ein Ende hat und danke allen, die an der Baumaßnahme mitgewirkt haben“, sagt der Leitende Polizeidirektor Udo Peltzer, Leiter der Bundespolizeiinspektion Köln. (red.)

STIEBEL ELTRON

08.07.2025
WÄRMEPUMPEN-INFOTAG
10:00 bis 17:00 Uhr
Poller Kirchweg 118, 51105 Köln

Wärmepumpe?
Ich will 'ne Stiebel!

Sicher und sparsam heizen!

Technik zum Wohlfühlen
www.stiebel-eltron.de/meinstiebel

Unsere Highlights für den Tag

- Präsentation innovativer Wärmepumpenlösungen
- Vortrag „Worauf es bei Wärmepumpen in der Sanierung ankommt“
- Sofortplanung und Umsetzungsempfehlung für Ihr Projekt
- Aktuelle Informationen zum Förderservice

Ihr Wärmepumpen-Partner vor Ort: **PAUL** ANMELDUNGEN UNTER: info@paul-shk.de

PAUL SHK
Poller Kirchweg 118 | 51105 Köln
Tel. 01579-2380550 | www.paul-shk.de

Bus und Bahn to go mit neuer App

Köln. Mit der App „myGO“ bringt go.Rheinland eine umfassende digitale Lösung für den öffentlichen Nahverkehr im Rheinland an den Start. Die Anwendung, entwickelt auf Basis der zentralen Vertriebsplattform des Aachener Verkehrsverbundes (AVV), ermöglicht die bequeme Planung, Buchung und Verwaltung von Fahrten mit Bus und Bahn – inklusive Echtzeitinformationen, Ticketkauf und Aboverwaltung. Die App entstand in Kooperation mit dem Nahverkehr

Westfalen-Lippe sowie den rheinland-pfälzischen Partnern SPNV-Nord und ZÖPNV Süd. Durch ihren modularen Aufbau ist sie auch für weitere Verkehrsverbände nutzbar. Neben regionalen Verbindungen zeigt „myGO“ bundesweit Bus- und Bahnverbindungen an, erlaubt den Kauf des Deutschlandtickets und unterstützt den eazy.nrw-Tarif per Check-in/Check-out-Verfahren. Die App ist ab sofort kostenfrei im Apple App Store und bei Google Play erhältlich.

Pinguin-Küken Pinte ist tot

Riehl. Es war eine kleine Sensation und eine außergewöhnliche Pfleger-Tier-Geschichte dazu: Als ersten Nachwuchs bei den Humboldt-Pinguinen seit 15 Jahren präsentierte der Kölner Zoo Boba und Pinte Ende April. Während Boba sich prächtig entwickelte, fand der Tierpfleger Julian Heck (Foto) den nur 115 Gramm schweren Bruder Pinte frierend und dem Tode nahe vor der Nisthöhle. In einem Brutschränkchen fuhr Heck mit dem winzigen Vogel nach Hause und päppelte ihn mit Heiringspüree auf. Pinte, der seinen Namen von Hecks Kindern erhielt, kam zu Kräften – Ende vergangener Woche wog er bereits 1400 Gramm und wurde dreimal pro Tag von den Tierpflegern im Zoo gefüttert. Der „Kölner Stadt-Anzeiger“ berichtete zuvor noch, wie Julian Heck Pinte zu Hause pflegte und ihm so das Leben rettete. Jetzt ist Pinte gestorben – gänzlich überrascht hat das die Tierpfleger um Julian Heck indes nicht. Der kleine Pinguin hatte nur sehr langsam an Gewicht gewonnen und in den letzten Tagen sogar abgenommen. „Anscheinend waren die Spätfolgen der anfänglichen Unterkühlung und das vergleichsweise noch geringe Gewicht dann doch zu viel“, teilt ein Zoo-Sprecher mit. Seinem Bruder Boba geht es dem Zoo zufolge „unverändert gut“.

Foto: Martina Goyert

heimWatt
machWatt. Mit heimWatt.

Jetzt beraten lassen - morgen profitieren!

INFOTAGE
4.-6. Photovoltaik & Juli Wärmepumpen
Fr. & Sa. 10-17⁰⁰ So. 12-17⁰⁰

Informiere dich kostenlos, kompetent & unverbindlich am Zollstockgürtel 41 in 50969 Köln. Wir freuen uns auf dich!

Jetzt mit neuem Standort in Köln!

Ohne Anmeldung!

heim-watt.de • anfragen@heim-watt.de • 0221 46682300
Photovoltaik • Wärmepumpen • Energiemanagement

ANZEIGE
„Wer bei Heizung und Strom nicht handelt, der zahlt drauf!“ - heimWatt berät kostenlos im neuen Showroom am Zollstockring in Köln

Die Wärmepumpenförderung steht mal wieder auf der Kippe. Es wird erwartet, dass die Bundesregierung die Fördersätze nach unten anpassen werden. Dabei bricht ein neues Zeitalter an: Wer effizient und günstig heizen möchte, der benötigt eine Wärmepumpe und günstigen Strom. Denn: eine Wärmepumpe wird mit bis zu 70 % vom Staat gefördert. Und günstigen Strom gibt es, dank Photovoltaik, Energiemanagement und dynamischen Stromtarifen inzwischen ab 15 Cent pro kWh.

„Es hat ein neues Zeitalter der Energieversorgung für Einfamilienhäuser begonnen. Wer bei Heizung und Strom nicht handelt, der zahlt drauf – jeden Monat. Bis zu 1.200 Euro Ersparnis im Jahr können wir bei den laufenden Kosten mit unserem Energiemanager smartY erzielen“, sagt Malte Twesten. Er ist Geschäftsführer der heimWatt GmbH, einem der größten und innovativsten Handwerksbetriebe für Wärmepumpen, Photovoltaik und Energiemanagement in Norddeutschland. Energiesysteme müssen heute intelligent vernetzt und effizient installiert. Das Handwerk ist bei uns digital und das können die kleinen Betriebe kaum mitgehen. Wir haben zudem extra Musteranlagen nachgebaut, an denen wir vor Ort in Ruhe das Prinzip einer Wärmepumpe und worauf es ankommt, erklären können“, so Twesten. Ebenso gibt es diese Musteranlagen bei heimWatt für Photovoltaik und das Energiemanagement. „Das ist das starke Trio, welches die meisten Kunden bei uns erwerben. „Dieses Paket bieten nur wenige an und wenn sind es große, unpersönliche Unternehmen oder Stromkonzerne. Wir sind aber nahbar und erreichbar“, so Twesten. Besonders nahbar geht es bei den Infotagen von heimWatt in Köln (Freitag 4.7. – Sonntag 6.7.) zu. Dann öffnet die heimWatt GmbH in Köln Zollstock ihre Türen und das Team berät kostenlos. „Am besten ist es doch noch immer sich ein eigenes Bild vor Ort zu machen. Wir hören zu und geben eine erste Einschätzung“, so Twesten. „Wir arbeiten dabei mit Lösungen von WOLF, einem der besten Anbieter Hand in Hand. Das macht uns stolz und sichert Qualität und Service für unsere Kunden“, freut sich Twesten. Ein Besuch an den Infotagen ist unverbindlich und ohne Anmeldung möglich. Die heimWatt GmbH zählt dabei im Nordwesten Deutschlands zu einem der größten Anbieter. „Wir sind bereit und freuen uns auf alle, die uns bei den Infotagen besuchen“, sprüht Malte Twesten voller Energie.

Die Experten von heimWatt freuen sich auf Ihren Besuch am Standort Zollstockgürtel 41, 50969 Köln vom 4. – 6. 7. 2025 (Fr. und Sa. 10 – 17 Uhr; So.: 12 – 17 Uhr).

Schon was vor am Wochenende?

Rodenkirchener Sommertage

6. Juli

Köln-Rodenkirchen
www.treffpunkt-rodenkirchen.de

Unterstützt durch KölnBusiness